

PRESSEMITTEILUNG

- Funkwerk AG und euromicron AG unterzeichnen Investorenvereinbarung
- Partnerschaft dient Umsetzung der strategischen Ziele

Kölleda, 10. Juli 2019 - Die Funkwerk AG hat heute mit der euromicron AG, Frankfurt/Main, eine Investorenvereinbarung zur Zeichnung von bis zu rund 28 % der Aktien an der euromicron AG (WKN A1K030) geschlossen. Die Ausgabe der neuen Aktien soll in Form von Barkapitalerhöhungen in zwei Tranchen erfolgen. Der Bezugspreis wurde bei 3,40 EUR je Aktie festgelegt.

Die erste Tranche soll unter Ausschluss der Aktionäre im Rahmen einer Privatplatzierung an die Funkwerk AG in Höhe von 10 % des bisherigen Grundkapitals erfolgen. Die zweite Tranche wird zum einen durch Ausübung von Bezugsrechten und zum anderen durch die Zeichnung derjenigen Aktien erworben, die nicht von den bisherigen Aktionären der euromicron AG gezeichnet werden. Der Abschluss des Erwerbs der Aktien aus der zweiten Tranche erfolgt nach der fusionskontrollrechtlichen Freigabe in der Bundesrepublik Deutschland und in Österreich, die für etwa Mitte August 2019 erwartet wird. Die Gesamtkosten der Transaktion für Funkwerk liegen bei maximal rund 10,3 Mio. EUR. Nach Erwerb der Backstop-Aktien ist nicht beabsichtigt, innerhalb der nächsten zwölf Monate weitere Stimmrechte durch Erwerb oder auf sonstige Weise zu erlangen. Die für den Erwerb verwendeten Mittel stammen aus Eigenmitteln der Funkwerk AG.

Die im Prime Standard der Börse Frankfurt notierte euromicron AG ermöglicht ihren Kunden durch innovative Lösungen, die digitale Transformation erfolgreich umzusetzen. Als mittelständisch geprägte Unternehmensgruppe versteht sie die Ansprüche und Herausforderungen, die die Digitalisierung für Unternehmen nach sich zieht. Neben der Entwicklung und Realisierung maßgeschneiderter, zukunftsfähiger eigener Lösungen bindet die euromicron AG auch Lösungen marktführender Partner ein. Somit versetzen sie ihre Kunden in die Lage, vorhandene Infrastrukturen schrittweise in das digitale Zeitalter zu migrieren, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln und deren Potenziale zu nutzen.

Die Beteiligung bildet für beide Unternehmen die Grundlage für eine strategische Partnerschaft, mit der die jeweilige technologische Lösungskompetenz weiter gestärkt und der



Marktzugang erweitert werden sollen. Insbesondere im Bereich der digitalisierten Gebäudetechnik und der kritischen Infrastruktur, wo Funkwerk aufgrund der breiten Basis an installierten Video-Sicherheits- und Reisendeninformationssystemen über einen hohen Bekanntheitsgrad verfügt, ergeben sich erhebliche Expansionschancen. Zudem bietet die Zusammenarbeit für Funkwerk die Möglichkeit, das Leistungsportfolio für ihre Kunden auszuweiten.

Die Funkwerk AG, Kölleda/Thüringen, ist als mittelständischer Technologiekonzern spezialisiert auf lösungsorientierte Informations-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme für den Schienenverkehr, Infrastruktur, Behörden und Unternehmen. Funkwerk-Produkte basieren auf modernsten Verfahren der Funk- und Kommunikationstechnik sowie der Datenverarbeitung und tragen zur Kostensenkung bei den Kunden bei.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Funkwerk AG Kerstin Schreiber, Vorstand Im Funkwerk 5 D-99625 Kölleda/Thüringen Tel.: 03635 458 300

Tel.: 03635 458 300 Fax: 03635 458 599 E-Mail: ir@funkwerk.com

Medienkontakt: Redaktionsbüro tik GmbH, Claudia Wieland, Tel.: 0911 9597871, info@tik-online.de